

Liebe Leudde,

seid ihr auch absolute Schneefans? Wir finden es super, dass es endlich mal wieder einen Grund gibt, die eingestaubten Schneeanzüge und Skihosen aus der hintersten Ecke des Kleiderschranks hervorzu-kramen. Ist es einmal geschafft, die Winterbekleidung über die sieben Lagen aus langen Ellis und Angora-Nierenwärmern zu quetschen und sich dann auch bücken zu können, um die gefütterten Wanderstiefel mit den Spikes zuzubinden, kann's losgehen – hier eine Liste mit unseren Top-Schnee-Tipps.

- Einen ausgiebigen Schneespaziergang machen – vielleicht ins Flensburger Stiftungsland? Mit etwas Glück kannst du hier neben Galloways und Koniks auch den Rothirsch Sven treffen (Für alle Liebhaber*innen der Eiskönigin-Filme – ja, er heißt wirklich so, wir haben das nachgeguckt). Mehr Informationen sowie eine Übersichtskarte mit Parkplätzen zum Download findet ihr hier: <https://www.stiftungsland.de/karte/stiftungslandgebiete/schaeferhaus/>. Der südliche Teil ist mit den Buslinien 11 und 12 bequem zu erreichen.
- Einen Vogelfutterplatz einrichten, z.B. mit einem Häuschen oder Meisenknödeln. Eine Anleitung zum Selberbauen und was es bei der Fütterung zu beachten gibt, findest du hier: <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/helfen/vogelfuetterung/11771.html>. Falls du die benötigten Baumaterialien nicht zu Hause hast, lassen die sich mit etwas Glück beim Baumarkt deines Vertrauens telefonisch vorbestellen. Das Beste daran ist: Findest du einen guten Platz für die Futterstelle, zum Beispiel auf dem Balkon oder vorm Küchenfenster, kannst du dich jeden Tag aufs Neue über Vogelbesuch freuen!
- Schlittenfahren! Bist du zu alt für? Keine Ausrede, finden wir! Wenn du selbst keinen Schlitten mehr im Keller stehen hast oder deine Nachbarskinder dir ihren nicht ausleihen möchten, weil sie selbst von morgens bis abends auf der Piste sind, findest du beispielsweise hier eine kleine Auswahl: <https://www.obi.de/winterartikel/schlitten-zubehoer/c/1615>. Hartgesottene und schmerzempfindliche Rodler*innen können auch eine Plastiktüte nehmen - auf eigene Gefahr ...
- Eine Schneemann/-frau-Challenge starten: Verabrede dich mit deinen Freund*innen dazu, wer es schafft, in einer gewissen Zeit den witzigsten, kreativsten oder schönsten Olaf zu bauen und überlegt euch einen Preis für das tollste Werk. Dann macht euch gegenseitig mit zugesendeten Fotos eine Freude oder bestaunt die Werke bei einem Spaziergang. Schneeengel machen natürlich auch mindestens genauso viel Spaß!
- Nachtwanderung: Was gibt es Schöneres, als sich mit einer Thermoskanne im Dunkeln auf den Weg zu machen und die friedliche Stille zu genießen, während der Schnee unter den Schuhen knirscht? Das macht besonders viel Spaß, wenn es gerade schneit. So ein später Ausflug lohnt sich besonders direkt vor dem Schlafengehen – noch mal eine gehörige Portion Sauerstoff kombiniert mit einer Flimmerpause und dann ab unter die warme Bettdecke, unter der im besten Fall schon die Wärmflasche wartet!
- Sich zu zweit auf eine Schneeballschlacht treffen – vorzugsweise mit einer/m Freund*in, die keine Karriere als Profihandballer*in hinter sich hat, damit sie nicht so übel ausgeht



Wir wünschen euch viel Spaß beim Ausprobieren und würden uns über das ein oder andere Foto als Beitrag zum nächsten Funke sehr freuen! :-)

Bis dahin wünschen wir euch gute Tage und viel Gesundheit.

Bis bald, Bente und Roger
Präventionsteam der Brücke Flensburg